



Der «sichere Ort» - Bindung und Beziehung in der pädagogischen Arbeit mit belasteten Kindern und Jugendlichen

Kinder und Jugendliche auf ihrem Lebensweg zu begleiten, sie in ihrer Entwicklung zu unterstützen und mit ihnen zu arbeiten ist eine vielfältige, sinnstiftende und wertvolle Arbeit. Wir leisten damit oftmals einen wichtigen Integrationsbeitrag und übernehmen damit eine Brückenfunktion zwischen den gesellschaftlichen und sozialen Herausforderungen und deren Institutionen.

In diesem Spannungsfeld begegnen uns manchmal auch herausfordernde Situationen – besonders, wenn wir uns für Menschen mit seelischen Belastungen einsetzen und die Beziehungsarbeit entsprechend erschwert ist.



Mit Inhalten aus der Traumapädagogik können wir den Kindern, Jugendlichen und uns selbst helfen eine sichere Beziehung aufzubauen und diese ressourcenorientiert zu gestalten.

Im Workshop werden wir uns dazu mit folgenden Aspekten praxisorientiert auseinandersetzen:

- Hirnorganische Vorgänge bei Belastungen; was ist ein Trauma?
- Was bedeutet das für meine Arbeit mit Kindern und Jugendlichen? Übertragungsphänomene anhand von Fallbeispielen
- Was kann ich für einen «sicheren Ort» tun? Wie kann ich selbst gesund bleiben?

Datum: Dienstag, 7. Februar 2023 von 18.30 – 21 Uhr

Ort: Café Bauhütte, Kirchenstrasse 9, 6300 Zug

Kursleitung: Janine Müller, Schulische Heilpädagogin,
Fachpädagogin Psychotraumatologie

Kosten: CHF 15.00 / Paare CHF 30.00, inkl. Unterlagen

CHF 10.00 für MentorInnen und Eltern im MUNTERwegs Programm

Für Interessierte mit einer anderen Muttersprache organisieren wir gerne eine kostenlose Übersetzung.

Anmeldung bis 1. Februar 2023 bei:

Miriam Hess - Tel 041 758 01 32 / 079 903 38 93

Email: info@munterwegs.eu

Dieses Projekt wird unterstützt vom Kanton Zug und dem Verein FRW Interkultureller Dialog.

